

Kontakt

Studienleitung

- › Prof. Dr. Freerk T. Baumann
Leiter der AG Onkologische Bewegungsmedizin
Uniklinik Köln
Klinik I für Innere Medizin
Centrum für Integrierte Onkologie (CIO), Gebäude 70
Kerpener Str. 62, 50937 Köln
- › Prof. Dr. Dr. Ludwig Heindl
Leitung des Schwerpunkts für Ophthalmoonkologie
und Ophthalmoplastische Chirurgie, Ärztliche Leitung
der Poliklinik und des Augendiagnostischen Funktionslabors,
Forschungskordinator der Augenklinik
Uniklinik Köln
Centrum für Integrierte Onkologie (CIO), Gebäude 70
Kerpener Str. 62, 50937 Köln

Studienkoordination

Michael Mendes Wefelnberg
E-Mail: ott@uk-koeln.de
Telefon: 0221 478-32993

Trainingsort

Onkologische Trainings- und Bewegungstherapie (OTT®)
Centrum für Integrierte Onkologie (CIO)
Gebäude 70 – Erdgeschoss
Kerpenerstr. 62, 50937 Köln



- › Das Centrum für Integrierte Onkologie (CIO) ist das gemeinsame Krebszentrum der Unikliniken Aachen, Bonn, Köln, Düsseldorf.
krebzentrum-cio.de | cio.uk-koeln.de

**UNIKLINIK
RWTHAACHEN**



**UNIKLINIK
KÖLN**

ukb universitäts
klinikumbonn

UKD Universitätsklinikum
Düsseldorf



Centrum für Integrierte Onkologie
Aachen Bonn Köln Düsseldorf



EyeCanMoveIt

Bewegungstherapie bei Augenkrebserkrankungen



Bewegungstherapie bei Augenkrebserkrankungen EyeCanMoveIT

Bei Ihnen wurde ein Basalzellkarzinom im Bereich der Augenlider (Studie A) oder ein Aderhautmelanom/Uveamelanom (Studie B) diagnostiziert, bei dem zur Behandlung mit einer vorübergehenden oder dauerhaften Einschränkung der beidäugigen Sehfähigkeit zu rechnen ist (z.B. durch operativen Augenverschluss, Bestrahlung oder Operation des betroffenen Auges).

Dann haben Sie die Möglichkeit im Rahmen einer Studie der Uniklinik Köln in Kooperation mit dem CIO an maßgeschneiderten Koordinations- und Fitnesstests teilzunehmen (Studie A) oder sich bereits vor dem medizinischen Eingriff unter professioneller Anleitung aktiv auf den Verlust des beidäugigen Sehens vorzubereiten und nebenbei Ihre körperliche Fitness zu verbessern (Studie B). Mit ihrer Teilnahme helfen Sie, spezielle Therapieangebote für an schwerem Augenkrebs und anderen Augenerkrankungen leidenden Menschen zu entwickeln.

Durch den Verschluss eines Auges kommt es zu Einschränkungen des dreidimensionalen Sehens und einer Verringerung des Gesichtsfeldes. Dies hat zum Teil starke Auswirkungen auf die Bewältigung alltäglicher Aufgaben wie Treppensteigen oder dem Einschütten von Getränken. Aufgrund schwerwiegender Krebserkrankungen des Auges kann es zu einem unwiderruflichen Wegfall der beidäugigen Sehfähigkeit kommen. Aufgrund mangelnder Studien, existieren bislang jedoch keine unterstützenden Therapieangebote für die Betroffenen, die ihnen ermöglichen, mit den Einschränkungen Alltag und Berufsleben zu bewältigen.

Für die folgenden zwei Studien werden deshalb Patientinnen und Patienten gesucht:

Studie A:

- › Diagnose Basalzellkarzinom der Augenlider
- › Behandlung erfordert einen vorübergehenden Augenverschluss (Hughes' Plastik)

Studie B:

- › Diagnose Aderhautmelanom/Uveamelanom
- › Behandlung erfordert eine Bestrahlung oder operative Entfernung des betroffenen Auges

Das Ziel der Studie A ist es, die Auswirkungen auf die Hand-Auge-Koordination im Rahmen von insgesamt drei Testterminen à 30 min zu erfassen.

Das Ziel der Studie B ist die Überprüfung der Wirksamkeit einer bereits vor dem medizinischen Eingriff einsetzende, professionell betreute Bewegungstherapie auf die Lebensqualität zu untersuchen. Die Bewegungstherapie wird zweimal pro Woche à 60 min über einen Zeitraum von sechs Wochen (2 Wochen vor und 4 Wochen nach dem Eingriff) durchgeführt.

Sie können teilnehmen, wenn:

Studie A:

- › Sie an einem Basalzellkarzinom der Augenlider erkrankt sind
- › bei Ihnen ein vorübergehender Verschluss des betroffenen Auges durchgeführt werden soll

Studie B:

- › Sie an einem Aderhautmelanom/Uveamelanom erkrankt sind
- › bei Ihnen eine operative Entfernung oder Bestrahlung des betroffenen Auges durchgeführt werden soll